

## "Schnuppervorlesungen" an der VWA Oberhausen Mülheim a.d. Ruhr

10.03.2008, 22:55 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *VWA Oberhausen-Mülheim an der Ruhr e.V.*

---



Ausschnitt aus einer Vorlesung

Obwohl das Sommersemester erst wenige Tage alt ist, treffen bereits die ersten Anfragen für den nächsten Studienbeginn ein. Die Entscheidung, ob und wo man ein nebenberufliches Studium beginnt, fällt nicht leicht. Immerhin werden von den Kandidaten dreieinhalb Jahre Studium auf Universitätsniveau erwartet - eine nicht geringe Investition in die eigene berufliche Zukunft. Da sollte Qualität vor Quantität rangieren.

Um die Kandidaten in ihrer Entscheidung zu bestärken, bietet die VWA sog. Schnuppertage an. Interessierte können am laufenden Vorlesungsbetrieb teilnehmen. "Sie bekommen so einen Eindruck, wie familiär es bei uns zugeht. Das hilft in der Entscheidungsfindung, auch wenn der Stoff in vielen Fällen aus höheren Semestern stammt", so die Akademieleitung.

Die Kosten eines Studiums halten sich an der VWA Oberhausen Mülheim e.V. im Vergleich zu anderen Anbietern der Region in Grenzen. "Für dreieinhalb Jahre Studium bei uns müssen die Studierenden zur Zeit inkl. aller Prüfungsgebühren 2.610,-€ aufbringen", erläutert der Akademieleiter Willy P. Blanke weiter. Dies ist ein überschaubarer Betrag, der semesterweise zu zahlen ist und das Monatsbudget der Studierenden mit nur 62,- € belastet. Bricht ein Student ab, was gerade bei einem Studium neben dem Beruf mal vorkommt, ist er zudem zu keiner weiteren Zahlung für nachfolgende Semester verpflichtet.

Weiter Informationen finden sich unter: [www.vwa-om.de](http://www.vwa-om.de)

### Portrait

Die VWA Oberhausen-Mülheim an der Ruhr e.V. mit ihrem wissenschaftlich hochqualifizierten und gleichzeitig praxisorientierten Studienangebot eröffnet jungen Menschen den Aufstieg in attraktive berufliche Positionen. Die zielorientierte und praxisgerechte Ausrichtung ebnet ihnen den Weg ins Management, wie unzählige Beispiele bisher belegen.

Die VWA wurde vor über 50 Jahren auf Initiative führender Oberhausener Unternehmen zusammen mit Professoren der

Universität Köln als erste und lange Zeit einzige private VWA in Nordrhein-Westfalen gegründet! Sie ist heute die erste interkommunale VWA im Lande mit einem gemeinnützigen Trägerverein bildungspolitisch engagierter Unternehmen, der Industrie- und Handelskammer zu Essen sowie beider Städte: Oberhausen und Mülheim an der Ruhr!

Dank enger Zusammenarbeit mit Personalchefs aus Wirtschaft und Verwaltung sind die Studienschwerpunkte geradezu die einer "VWA für Betriebswirtschaft"! Ziel ist eine berufliche Weiterbildung auf bestem fachlichem Niveau, kombiniert mit großer Praxisnähe und Anwendungsbezug. Neben das Fachstudium treten daher die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und die Verantwortung für Gesellschaft, Mensch und Umwelt.

Getreu ihrem Motto "Vorsprung durch Wissen und Analyse" ist sie Mitgliedern und Studierenden zu dauerhaft hohen Leistungen in der Weiterbildung mit Schwerpunkten in moderner Betriebswirtschaftslehre verpflichtet, wie sie keine andere VWA in der Bundesrepublik bietet!

Die VWA begreift sich als Dienstleister für ihre Studierenden. In diesem Sinne schafft sie die Bedingungen für ein erfolgreiches Studium von der sorgsam Studienplanung über die didaktische Wissensvermittlung bis hin zur Beratung und Betreuung jedes Einzelnen.

Dank einer solchen Gruppenstruktur für intensives Lernen absolvieren über 80 % aller Erstsemester ihr Studium erfolgreich: Wer Stehvermögen bis zum Examen zeigt, gewinnt soviel Wissens- und Analysekompetenz, dass er auch das Diplom "Betriebswirt (VWA)" erlangt!

---

News-ID: 195053 • Views: 1494 (Stand: 17.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/195053/Schnuppervorlesungen-an-der-VWA-Oberhausen-Muelheim-a-d-Ruhr.html>